

Europa-Fachbuchreihe
für wirtschaftliche Bildung

Prüfungsvorbereitung aktuell

Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung

Zwischen- und Abschlussprüfung

7. Auflage

Verlag Europa-Lehrmittel
Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG
Düsseldorfer Straße 23
42781 Haan-Gruiten

Europa-Nr.: 72924



Verfasser:

Laura Becker, Münster

Kathrin Jacobs, Münster

Marcel Lange, Ostbevern

Tanja Rosenstock, Münster

Verlagslektorat:

Anke Hahn

7. Auflage 2024

Druck 5 4 3 2 1

Alle Drucke derselben Auflage sind parallel einsetzbar, da sie bis auf die Korrektur von Druckfehlern identisch sind.

ISBN 978-3-7585-7557-0

Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

© 2024 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten
www.europa-lehrmittel.de

Umschlag, Satz: CO typomedia GmbH, 44339 Dortmund

Druck: UAB BALTO print, 08217 Vilnius (LT)

Vorwort

Das vorliegende **Prüfungsvorbereitungsbuch** enthält zahlreiche programmierte und offene Fragen, Fälle und Situationen für die zielgerichtete Vorbereitung auf die erfolgreiche **Zwischen- und Abschlussprüfung**. Aufgebaut nach dem **bewährten Prüfungsvorbereitungskonzept von Europa-Lehrmittel** richtet es sich an Auszubildende zum/zur

Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung.

Der Inhalt orientiert sich am **aktuellen AKA-Prüfungskatalog**, an dem **Rahmenlehrplan** für den/die Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung sowie an den dazugehörigen **Originalprüfungen**. Neben der Prüfungsvorbereitung dient das Buch der Vertiefung und Festigung des in Schule und Betrieb erlernten Wissens. Es eignet sich daher ebenso für **innerbetriebliche Schulungen** in Speditionen und Logistikunternehmen.

Neu in dieser Auflage:

Die aktuellen Mautsätze von Juli 2024 wurden eingearbeitet. Es wurde berücksichtigt, dass auch auf Bundesstraßen Maut anfällt.

Die aktuelle Gesetzeslage in der Sozialversicherung wurde ebenfalls aufgenommen. Der Wirtschafts- und Sozialkundeteil wurde um Aufgaben erweitert und überarbeitet.

Lernen, Üben, Testen – und sicher in die Prüfung gehen:

Die Aufgaben decken alle relevanten Prüfungsthemen ab, mit einem Schwerpunkt auf die **folgenden Themengebiete der Prüfungsfächer**:

- Leistungserstellung in Spedition und Logistik verkehrsübergreifend (ADSp 2017)
- Leistungserstellung in Spedition und Logistik verkehrsträgerspezifisch (ADSp 2017)
- Wirtschafts- und Sozialkunde und
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle

Unterschiedliche Aufgabenarten:

Rechenaufgaben, Formulierungsaufgaben, Aufgaben zum Eintragen in Tabellen oder Übersichten, Ausfüllen von Papieren aber auch zahlreiche programmierte Aufgaben bringen Abwechslung beim Lernen und Wiederholen. So können **Wissenslücken gezielt identifiziert und nachgearbeitet**, sichere Themen können abgehakt werden.

Echte Prüfungssimulation:

Mit den Prüfungsaufgaben wird eine **realistische Prüfungssituation** hergestellt, da die Aufgaben in Niveau, Struktur, Auswahl, Inhalt und Komplexität sich an den Originalprüfungen orientieren. Ein **umfangreicher Lösungsteil** mit ausführlichen Lösungswegen schließt sich dem Aufgabenteil an.

Praxistest bestanden:

Die Aufgaben sind von unserem erfahrenen **Autorenteam, bestehend aus Berufsschullehrern/-innen und IHK-Prüfungsausschussmitgliedern**, sorgfältig ausgewählt worden, um die Auszubildenden **optimal auf die Zwischen- und Abschlussprüfung vorzubereiten**.

Ihr Feedback ist uns wichtig:

Wenn Sie mithelfen möchten, dieses Buch für die kommenden Auflagen zu verbessern, schreiben Sie uns unter lektorat@europa-lehrmittel.de. Ihre Hinweise und Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne auf.

Haan, Sommer 2024

Die Verfasser

1	Kaufmännische Steuerung und Kontrolle	7
1.1	Kaufmännisches Rechnen	9
1.2	Geschäftsprozesse dokumentieren und Zahlungsvorgänge bearbeiten	21
1.3	Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern	34
1.4	Der Jahresabschluss – Erstellung, Analyse und Auswertung	57
	Lösungen – Kaufmännische Steuerung und Kontrolle	66
2	Wirtschafts- und Sozialprozesse	71
2.1	Die Berufsausbildung mitgestalten	75
2.1.1	Ausbildungsvertrag	75
2.1.2	Jugendarbeitsschutzgesetz	77
2.1.3	Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	81
2.1.4	Betriebliche Mitbestimmung	87
2.2	Im Speditionsbetrieb mitarbeiten	93
2.2.1	Betriebliche Hierarchie	93
2.2.2	Rechtsformen	95
2.2.3	Vollmachten	95
2.2.4	Personal/Datenschutz	101
2.2.5	Tarifpolitik	107
2.2.6	Kündigung	109
2.2.7	Sozialversicherungen	113
2.2.8	Arbeitsvertrag/Gehaltsabrechnung	117
2.2.9	Einkommensteuererklärung der Arbeitnehmer	123
2.3	Betriebliche Beschaffungsvorgänge planen, steuern und kontrollieren	127
2.3.1	Rechtsgrundlagen	127
2.3.2	Besitz und Eigentum	131
2.3.3	Kaufvertrag	132
2.3.4	Pflichtverletzungen beim Kaufvertrag	137
2.3.5	Verbraucherschutz	143
2.3.6	Unfallverhütungsvorschriften	146
2.4	Finanzierung und Kreditsicherheit	147
2.4.1	Finanzierungsarten	147
2.4.2	Kreditarten	149
2.5	Zahlungsverkehr	150

2.6	Speditionelle und logistische Geschäftsprozesse an wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausrichten	154
2.6.1	Preisbildung und Marktformen	154
2.6.2	Wirtschaftspolitik	156
2.6.3	Fiskal- und Geldpolitik (EZB)	165
2.6.4	Unternehmenskooperation	169
2.6.5	Internationale Handelsbeziehungen	171
2.7	Das Unternehmen	173
2.7.1	Grundsätze wirtschaftlichen Handelns	173
2.7.2	Kaufmann und Firma	178
2.7.3	Rechtsformen	179
2.7.4	Umweltschutz	182
	Lösungen – Wirtschafts- und Sozialprozesse	185
3	Leistungserstellung in Spedition und Logistik	193
3.1	Verkehrsträgerübergreifender Teil	194
3.1.1	Marketing	195
	Lösungen	206
3.1.2	Ausfuhr und Einfuhr von Gütern	212
	Lösungen	217
3.1.3	Lagerhaltung	219
	Lösungen	228
3.1.4	Beschaffungs- und Distributionslogistik	234
	Lösungen	251
3.2	Verkehrsträgerübergreifend und spezifisch	259
3.2.1	Straßengüterverkehr	260
	Lösungen	329
3.2.2	Luftverkehr	351
	Lösungen	391
3.2.3	Seeschifffahrt	409
	Lösungen	457
3.2.4	Binnenschifffahrt	478
	Lösungen	518
3.2.5	Schienenverkehr	532
	Lösungen	568

Unternehmensportrait der TransWest GmbH

Firma:	TransWest GmbH
Geschäftssitz:	Hansaring 145 48155 Münster
Geschäftsführer:	Herr Zwingli
Umsatzsteueridentnummer:	DE 987987987
Steuernummer:	300/5461/8775
Bankverbindung	Volksbank Münster Konto-Nr.: 76849870 BLZ: 401 600 50 IBAN: DE21 4016 0050 0076 8498 70 BIC: GENODEM1MSC
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Kommunikation:	www.transwest.de Telefon: 0251-60876-0 Fax: 0251-60876-99 E-Mail: info@transwest.de
Geschäftsfelder:	Nationaler und internationaler Güterkraftverkehr Luftfrachtverkehr: IATA-Agent Seefrachtverkehr Binnenschiffspedition Eisenbahnspeidition Kontraktlogistik
Geschäftsbedingungen:	Die TransWest GmbH arbeitet ausschließlich nach den ADSp 2017.
Niederlassungen:	Hamburg, Duisburg, Kassel, Frankfurt, New York, Shanghai u. a.
Beteiligungen:	Kommanditist bei der Kombiverkehr GmbH & Co KG Sammelgutpartner der System Alliance Europe Agency GmbH
Berechtigungen:	GüKG-Erlaubnis EU-Lizenz CEMT-Genehmigung bilaterale Genehmigung
Erfüllungsort und Gerichtsstand:	Münster

1

Kaufmännische Steuerung und Kontrolle

Aufgaben

1.1 Kaufmännisches Rechnen

Prüfen Sie Ihr Wissen

Im Anschluss befindet sich eine Tabelle »Prüfen Sie Ihr Wissen« mit deren Hilfe Sie grundsätzlich feststellen können, welche Inhalte Sie verstanden haben und wo noch »Lücken« bestehen.

Der Umgang mit der Tabelle ist wie folgt:

1. Lesen Sie nacheinander die Begriffe.
2. Überlegen Sie in Ruhe, ob Sie diesen Begriff verstanden haben und einer dritten Person hinreichend erklären könnten.
3. Ist das der Fall, machen Sie einen »✓« an den Begriff.
4. Sollte der Begriff Ihnen nicht geläufig sein, machen Sie einen »●« hinter den Begriff.
5. Nachdem Sie so jeden Begriff einsortiert haben, klären Sie mithilfe des Internets, Lehrbücher usw. alle Begriffe mit einem »●«, sodass am Ende hinter jedem Begriff ein »✓« steht.

Prozentsatz		Wechselkurs		Briefkurs	
Prozentwert		Mengennotierung		Promillerechnung	
Grundwert		Preisnotierung		Skontoabzug	
Zinssatz		Sorten		Bruttopreis	
Zinswert		Devisen		Nettopreis	
Zinsformel		Ankaufskurs		Verkaufskurs	
Volumenberechnung		Mal messend		Geldkurs	

Nachdem Sie die Prüftabelle abgearbeitet haben, lösen Sie die Aufgaben.

- zu bewegen (Ergebnisse jeweils auf zwei Stellen nach dem Komma runden)?

[illegible]

- [illegible]

- [illegible]

11

5. Die TransWest GmbH möchte ein hochwertiges Transportgerät aus den USA importieren. Der für die Beschaffung zuständige Mitarbeiter rechnet mit zeitnahen Kursschwankungen! Der Angebotspreis des Transportgerätes beträgt 23.400 US-\$.

a) Wie vielen € entspricht der oben genannte Preis von 23.400 US-\$ bei einem €-Kurs von 1,34444 US-\$ (auf zwei Stellen nach dem Komma runden)?

[illegible]

b) Bei Rechnungsausgleich beträgt der €-Kurs 1,31111 US-\$. Um welchen €-Betrag hat sich die Anschaffung des Transportgerätes verteuert (auf zwei Stellen nach dem Komma runden)?

[illegible]

6. Die TransWest GmbH hat neben vielen anderen Versicherungen u. a. ihr Lagergebäude in Greven mit einer Elementarversicherung abgesichert. Sie bezahlt je Quartal für diese Elementarversicherung 1.904,00€ einschließlich 19% Versicherungssteuer. Zur Berechnung der Nettoprämie verwendet die Versicherung die Promillerechnung.

Wie viel Mio. € beträgt die Versicherungssumme des Gebäudes, wenn die Nettoprämie (d. h. ohne Versicherungssteuer) je Quartal 1,25 ‰ der Versicherungssumme entspricht?

[illegible]

7. In der Spedition TransWest GmbH wird im Zusammenhang mit den stetig steigenden Kraftstoffpreisen überlegt, alle Lkw mit Dachspoilern auszustatten. Dieses Vorhaben soll kurzfristig an einem Lkw getestet werden, der an 220 Einsatztagen im Jahr 125.000 km fährt. In der Vergangenheit verbrauchte er dabei bisher durchschnittlich 32 l auf 100 km.

Nach der Anschaffung des Dachspoilers (Anschaffungskosten 1.650€) benötigt dieser Lkw unter sonst gleichen Bedingungen 39.200 Liter.

a) Wie viel € wurden bisher (ohne Dachspoiler) in einem Jahr für Treibstoff bei einem Preis von 1,65 €/Liter ausgegeben?

[illegible]

[illegible][illegible][illegible][illegible][illegible]

9. Ein Lkw der TransWest GmbH (Nutzlast 20 t) wird für die aufeinander folgenden Streckenabschnitte eingesetzt:

Route	Ladung (t)	Entfernung (km)
Osnabrück – Bremen	20	100
Bremen – München	15	700
München – Fürth	0	200
Fürth – Osnabrück	10	500

Berechnen Sie

- a) das höchstmögliche Sendungsaufkommen dieses Fahrzeugs für den o. g. Rundlauf in Tonnenkilometer (tkm),

[illegible]

- b) die tatsächliche Ladungsraumauslastung des Lkw bei diesem Rundlauf in tkm,

[illegible]

- c) den durchschnittlichen Auslastungsgrad des Lkw bei diesem Rundlauf in Prozent (ggf. auf eine Stelle nach dem Komma runden).

[illegible]

10. Ein Mitarbeiter der TransWest GmbH soll eine Ladung von Münster/Westfalen Richtung Schonen/Südschweden bringen.

Für die 390 km von Münster zum Fährterminal an der deutschen Ostseeküste rechnet der Fahrer u. a. unter Berücksichtigung der vielbefahrenen A1 mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 65 km/h und plant neben der vorgeschriebenen Lenkzeitunterbrechung eine zusätzliche Stunde als Pufferzeit ein.

- [illegible]

- [illegible]

	Packstück 1	Packstück 2	Packstück 3
Gewicht	2.262 kg	0,038 t	1.950 kg
L x B x H (in m)	2,90 x 2,60 x 0,90	0,95 x 0,60 x 0,2	
Volumen			975 dm ³

- [illegible]

- [illegible]

- [illegible]

12. Ein mit der TransWest GmbH in Geschäftsbeziehungen stehendes Münsteraner Textilunternehmen importiert seinen wichtigsten Rohstoff Baumwolle vorwiegend aus den USA. In naher Zukunft ist sowohl der Anstieg der US-\$-Frachtkosten als auch ein Kursverfall des € zu befürchten. Das Unternehmen ordert die benötigte Ware deshalb vier Monate früher als gewöhnlich und lagert diese ein (bitte alle Lösungen ggf. auf zwei Stellen nach dem Komma runden).

- a) Die Importware kostete momentan insgesamt 1.450.000,00 US-\$. Ermitteln Sie den entsprechenden €-Betrag (1 € = 1,32 US-\$).

[illegible]

- b) Die Frachtkosten stiegen – wie befürchtet – tatsächlich um 8%, das entspricht 480,00€. Ermitteln Sie nun die Frachtkosten nach dem Anstieg.

[illegible]

- c) Durch den eingetretenen Kursverfall des € sparte das Industrieunternehmen 57.560,00 € bzw. 74.252,40 US-\$ gegenüber einem späteren Bezug. Ermitteln Sie den Kurs, auf den der € gefallen war.

[illegible]

- d) Ermitteln Sie nun den Betrag in €, den das importierende Unternehmen insgesamt sparte, wenn – bedingt durch den früheren Bezug – 11.360,00€ Lagerkosten anfielen.

[illegible]

13. Der Spedition TransWest GmbH, Münster, liegt eine Rechnung über diverse Büromaterialien vor. Der zuständige Mitarbeiter beschließt, diese Rechnung gemäß den Zahlungsbedingungen nach 6 Tagen unter Abzug von 3 % Skonto zu überweisen. Der Überweisungsbetrag beläuft sich auf 3.007,00 €.

Ermitteln Sie

a) den Brutto-Rechnungsbetrag vor Abzug des Skontos.

[illegible]

b) den Netto-Einkaufspreis für die Büromaterialien vor Abzug des Skontos (ggf. auf zwei Stellen nach dem Komma runden).

[illegible]

14. Der Lagerumschlag bei der TransWest GmbH umfasst im Durchschnitt täglich folgende Gewichte:

Internationale Spedition	72 t
--------------------------	------

Sammelguteingang 67 t

Sammelgutausgang 41 t

Der Umschlag erfolgt dabei bei 45 t manuell, für 63 t teilpalettiert und für 72 t vollpalettiert.

Berechnen Sie bitte den prozentualen Anteil des teilpalettierten Umschlags.

[illegible]

15. Ein Ausbilder der TransWest GmbH gibt einem seiner Auszubildenden den Auftrag, für die Gesellschafterversammlung Information über die Entwicklung der einzelnen Verkehrsträger zusammenzustellen. Der Auszubildende erstellt daraufhin folgende Tabelle:

Veränderung der Verkehrsleistung in Prozent
(im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr)

	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023	Jahr 2024
Lkw	0,3	4,6	0,7	5,6	4,9
Bahn	2,6	9,5	2,8	9,2	10,1
Binnenschiff	3,1	-3,2	7,9	-6,3	2,2

Nennen Sie aus den folgenden sechs Aussagen die zwei Schlussfolgerungen, die die Gesellschafterversammlung aufgrund der Datenlage ziehen kann.

1. 2022 und 2024 hatte der Lkw einen Rückgang der Verkehrsleistung gegenüber dem Vorjahr. ____ ☐
2. Die Eisenbahnen hatten in jedem Jahr prozentual einen stärkeren Anstieg der Verkehrsleistungen als der Lkw. _____ ☐

3. Im Jahr 2024 ist der Markt für Güterverkehrsleistungen am stärksten gewachsen. _____
4. Die Verkehrsleistung der Bahn war 2024 höher als die Verkehrsleistung des Lkw. _____
5. Die Verkehrsleistung des Lkw war 2024 um 4,8% höher als im Jahr 2020. _____
6. In drei der fünf Jahre konnte das Binnenschiff die Verkehrsleistung gegenüber Lkw und Bahn ausbauen. _____

16. Die TransWest GmbH möchte ein neues Verwaltungsgebäude errichten. Im Finanzbereich werden daraufhin Möglichkeiten der Finanzierung diskutiert und geprüft. Ein Kreditinstitut macht beispielsweise die Zusage, einen Kredit zu folgenden Konditionen bereitzustellen (die Kreditsumme soll am Ende der Laufzeit in einer Summe zurückgezahlt werden).

Kreditbetrag	300.000,00 €
Auszahlung	97 %
Zinssatz	3,5 % p.a.
Laufzeit	60 Monate

- a) Ermitteln Sie für die TransWest GmbH den genauen Auszahlungsbetrag.

[illegible]

- b) die Höhe der jährlichen Zinsen.

[illegible]

- c) die Kosten, die der TransWest GmbH für die gesamte Laufzeit des Kredits entstehen.

[illegible]

17. Der Leiter der Exportabteilung der TransWest GmbH möchte die Produktivität seiner Mitarbeiter überprüfen und lässt sich für das erste Halbjahr 2024 die Zahl der bearbeiteten Aufträge der fünf Sachbearbeiter des Exports vorlegen:

